lebensraum lenzburg seetal

«Ich lebe und arbeite gerne im Lebensraum Lenzburg Seetal!»

LLS PROJEKTE

© Graziella Jaensae

Per Anhalter durch das Seetal

Mit Taxito ist es nicht möglich, per Anhalter durch die Galaxy zu reisen. Aber immerhin, der neue Mitfahrdienst erschliesst das Seetal auf der Achse Hochdorf-Hitzkirch-Fahrwangen und Meisterschwanden mit einem niederschwelligen Mitfahrsystem. Wie Autostopp – einfach moderner.

Nachdem die verschiedenen Corona-Regeln den Start von Taxito Seetal verzögerten, ist das neue Mobilitätsangebot seit dem 1. Juni 2021 in Betrieb und ergänzt den öffentlichen Verkehr im Seetal. Taxito ist eine spontane Fahrgemeinschaft, welche Personen sicher und günstig ans Ziel bringt. Ob von der Bandprobe nach Hause, vom Wanderausflug zurück zum nächsten Bahnhof oder zum nächsten Einkaufszentrum: Taxito lässt niemand stehen!

Und so funktioniert's

Taxito ist ein technik-gestütztes Mitfahrsystem speziell geeignet für ländliche Regionen. An den Haltestellen mit elektronisch gesteuerten Tafeln kann jede Person, die ein Handy besitzt, ohne Voranmeldung seinen Fahrwunsch per SMS an Taxito übermitteln. An der Tafel leuchtet danach die gewünschte Destination auf, welche für jeden vorbeifahrenden Automobilisten sichtbar ist. Dieser kann nun ebenfalls ohne jede Voranmeldung den Fahrgast mitnehmen. Als Automobilist kann man sich bei Taxito registrieren und erhält dann eine Taxito-Vignette und pro Fahrt einen Unkostenbeitrag von Fr. 1.

Von Hochdorf nach Meisterschwanden in 20 Minuten

Taxito Seetal bedient im Moment 10 Haltestellen in den Gemeinden Aesch, Bettwil, Fahrwangen, Hitzkirch, Hochdorf, Meisterschwanden, Schongau sowie Buttwil. Später wird auch noch eine Haltestelle in Muri hinzukommen. Damit wird diese Region des Seetals, welche mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nicht wirklich gut zu erreichen ist, besser erschlossen. So beträgt z.B. die Reisezeit von Hochdorf nach Meisterschwanden mit dem öffentlichen Verkehr über eine Stunde. Dank Taxito ist das nun in gut 20 Minuten möglich.

Taxito-Seetal wurde von der Begleitgruppe KEK, der paritätischen Kommisson von LLS und Idee Seetal für die kantonsübergreifende Zusammenarbeit im Seetal, lanciert. Finanziert wird der dreijährige Pilotbetrieb von den Standortgemeinden, dem Verkehrsverbund Luzern, dem Kanton Aargau und der SBB.

Weitere Details zu Taxito: www.taxito-seetal.ch

WIRTSCHAFT

Die eigene Tankstelle direkt vor der Haustür

Wie sieht die Zukunft der Automobilbranche aus? Wird es nur noch wasserstoffbetriebene Fahrzeuge geben, betankt an mobilen Tankstellen? Das Lenzburger Unternehmen Messer Schweiz gibt Antworten.

Wasserstoff (H2) gilt als einer der wichtigsten Energieträger der Zukunft. Er wird seit Jahrzehnten in der Schweiz für die Industrie eingesetzt. Praktisch alle Autohersteller bieten mindestens ein Wasserstofffahrzeug an. «Zurzeit sind Elektroautos im Trend, da sie in der Schweiz als 'CO2-frei' gelten,» äussert sich Hans Michael Kellner, CEO von Messer Schweiz. «Das wird sich mit dem Ausstieg aus der Atomenergie wahrscheinlich ändern. Wir sind überzeugt von der Zukunft der H2-Fahrzeuge, u.a. auch, weil sich mit Wasserstoff Strom aus regenerativer Energie speichern lässt,» ergänzt Kellner.

Wasserstofftechnologie für die mobile Zukunft

Seit rund 100 Jahren beschäftigt sich Messer Schweiz mit der Herstellung von Wasserstoff. Heute ist das Unternehmen grösster Anbieter in der Schweiz. Ein Fokus liegt auf der Mobilitätsbranche. «In rund 50 Jahren wird es fast nur H2-Fahrzeuge geben. Voraussetzung ist eine dazugehörige Infrastruktur,» meint Hans Michael Kellner.

Wasserstofftankstelle (2021)

Bereits 2002 baute Messer Schweiz für ein Entwicklungsprojekt eine erste Wasserstoff-Tankstelle. 2011 installierte das Unternehmen auf dem Firmengelände in Lenzburg eine Tankstelle für das erste H2-Serienfahrzeug in der Schweiz (Hyundai) für die Versorgung von wasserstoffbetriebenen Bussen und Postautos.

2019 hat Messer Schweiz zusammen mit der EPFL Lausanne einen Kompressor präsentiert, der Wasserstoff speichert und stromlos verdichtet. Damit kann theoretisch jeder Haushalt eine private Tankstelle bei sich zu Hause installieren. Mit der H24U-Tankstelle vor der eigenen Haustür kann man geräuscharm rund um die Uhr tanken, ohne die Nachbarn zu stören. «Wir bauen und testen gerade die Version, wie sie auf den Markt kommen soll,» zeigt sich der Messer Schweiz Chef stolz. In Zusammenarbeit mit einem regionalen Taxiunternehmen tanken bei Messer Schweiz in Lenzburg die H2-Taxis kostenlos. Im Gegenzug erhält Messer Schweiz Feedbacks zu den neuen Tankstellen. Auch beim Schweizer Projekt Swisspod Hyperloop ist das innovative Lenzburger Unternehmen an vorderster Front dabei: Ziel ist die Entwicklung eines Zuges, welcher mit Wasserstoffantrieb funktioniert.

Die **Messer Schweiz AG** hat eine über hundertjährige Tradition in Lenzburg. Messer ist der weltweit grösste familiengeführte Industriegasespezialist. Das Unternehmen produziert und liefert Gase für die Industrie, Medizin und Pharma sowie Lebensmittelgase und viele verschiedene Gasgemische in unterschiedlichen Qualitäten und Lieferformen.

FACTS ODER FAKE?

A Lotten ist eine süsse Spezialität aus Hunzenschwil

B Längste Stelle Hallwilersee: 8.4 Kilometer

C Auf der Fläche des LLS stehen 7 Schlösser

D Der Personenverkehr via Stadtbahnhof Lenzburg nach Wildegg wurde am 4.6.1984 eingestellt

E Das Gemeindewappen Holderbank schmückt eine grüne Palme auf rotem Grund

a) Falsch: Lotten ist ein Molassehügel, der das nördliche Ende des über dreissig Kilometer langen Höhenzugs zwischen dem Wynental und dem Seetal bildet b) Richtig c) Richtig: Lenzburg, Wildegg, Hallwil, Brunegg, Brestenberg, Horben (Beinwil a.S.), Schafisheim d) Richtig e) Falsch: Holunderbusch mit 5 weissen Blütedolden

DIALOG

Ihre Meinung ist gefragt! Kennen Sie spannende, einzigartige oder innovative Projekte, Menschen, Firmen oder Institutionen aus der Region Lenzburg Seetal? Was schätzen Sie, was fehlt Ihnen in der Region? Schreiben Sie uns, gerne publizieren wir Ihre Meinung.
Mail an: info@lebensraum-ls.ch

LLS Partnerprojekte

E-Bike per App ausleihen und das Seetal erleben

Sind Ihnen die neuen E-Bikes am Bahnhof Lenzburg am Perron der Seetalbahn aufgefallen? Diese stehen für Sie zur Ausleihe bereit. «Seetal mobil» heisst die Initiative von Seetal Tourismus. Der Lebensraum Lenzburg Seetal steuert das touristische Mobilitätsprojekt in der Begleitgruppe mit.

Im Zentrum des Pilotprojektes «Seetal mobil» steht die selbstständige und flexible Ausleihe von E-Bikes an drei Bahnhöfen entlang der Seetalbahn (Lenzburg, Beinwil am See, Hochdorf). Selbstständig, weil eine App als Reservationssystem und Veloschlüssel zugleich fungiert. Flexibel, weil das E-Bike an drei verschiedenen Standorten retour gegeben werden kann. Das Projekt zielt sowohl auf die Seetaler Bevölkerung als auch auf Besucher des Seetals und verfolgt den Ansatz, dass Tourismusentwicklung dann nachhaltig ist, wenn sie als Lebensraumentwicklung gedacht wird.

Mit Innovation langfristig den Verkehr entlasten

Zentraler Projektpartner von «Seetal mobil» ist die SBB. Die kombinierte Mobilität, das heisst der einfache Umstieg von der Bahn auf andere Verkehrsmittel (und umgekehrt), soll gefördert werden. Mit «Seetal mobil» wurde Neues gewagt, was bedeutet, dass sich das innovative Pilotprojekt in einer intensiven Test- und Optimierungsphase befindet.

E-Bike und Genuss passen zusammen

Die Teilnahme des LLS in der Begleitgruppe ermöglicht, die Mobilität in der Region vernetzt zu denken. Seetal Tourismus hat kürzlich den E-Bike Food-Trail lanciert. Die genüssliche Rätseltour bringt bewegungsfreudige Gäste zu unseren lokalen Gastgebern und Produzenten. Die Zusammenarbeit ist aufgrund des Austauschs in der «innovativen Genussregion» entstanden. Mit «Seetal mobil» haben Gemeinden die Chance, ein attraktives Freizeitangebot für ihre Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen. Auch interessierte Firmen sind eingeladen, die Zusammenarbeit mit «Seetal mobil» zu prüfen.

Standorte E-Bike Selbstverleih:
Bahnhöfe Lenzburg, Beinwil am See, Hochdorf
Für Miete/Ausleihe:
Download App Rent a Bike
Preise: 2h: 18.- / 4h: 35.-/ 12h: 55.-
Informationen:
www.seetaltourismus.ch/seetalmobil
Inspiration für Routen: Neue Karte «E-Bike fahren im Seetal» bestellbar bei Seetal Tourismus und online herunterladen.

Sie sind als Firma interessiert, den E-Bike Selbstverleih als Transfermöglichkeit Ihrer Mitarbeitenden zum Firmenstandort zu nutzen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme via info@seetaltourismus.ch.

LLS PERSONEN

Lidia Räber
Regionalplanerin LLS

Aus der Region – für die Region

Aufgewachsen im Seetal hat mich die Entwicklung meiner Herzensregion immer interessiert. Seit einiger Zeit darf ich die Region als Stv. Regionalplanerin begleiten und habe dabei den Lebensraum Lenzburg Seetal aus verschiedenen Perspektiven betrachten dürfen.

Die Regionalplanung hat zur Aufgabe, die Siedlungs-, Verkehrs-, und Landschaftsentwicklung regional zu koordinieren. Als Schnittstelle zwischen den Gemeinden und dem Kanton erarbeitet die Regionalplanung regionale Grundlagen für die kantonale Planung und sorgt dafür, dass die Gemeinden ihre Planungen aufeinander abstimmen. Sie ist sowohl Plattform als auch Impulsgeberin für gemeindeübergreifende Projekte und Massnahmen. Sie berät und unterstützt die Gemeinden auch direkt bei der Erfüllung ihrer kommunalen Aufgaben.

Vernetzung und Zusammenarbeit führen dazu, dass die Verbandsgemeinden im Kanton eine stärkere Stimme erhalten und mehr wahrgenommen werden.

Ein wichtiges Führungs- und Arbeitsinstrument dazu bildet das 2018-2020 von der Regionalplanung mit den 26 Gemeinden gemeinsam erarbeitete regionale Entwicklungskonzept 2020 (REK). Es zeigt eine gemeinsame Vision, wie sich die Region zukünftig entwickeln soll.

Unter dem Motto «aus der Region – für die Region» möchte ich mehr Verantwortung für die Region übernehmen und stelle mich an der Vorstandssitzung im September als neue Regionalplanerin zur Wahl.

5 FRAGEN AN

Karin Zubler
Verantwortliche Marketing & Verkauf Balance Familie, Vorstandsmitglied Seetal Tourismus

1. Was gefällt dir besonders an der Region Lenzburg-Seetal?
   Natürlich der türkis schimmernde Hallwilersee, die Rebberge und die Sicht auf die Innerschweizer Berge.
2. Was fehlt?
   Für mich persönlich eine direkt ÖV Verbindung zwischen Hochdorf und Meisterschwanden.
3. Welches ist dein Lieblingsort/-platz in der Region?
   Da gibt es einige, aber im Herbst sehr gerne über dem Nebel auf dem Hämikerberg und im Sommer frühmorgens mit dem Ruderboot auf den Hallwilersee.
4. Welche Person oder Firma in der Region beeindruckt dich am meisten?
   Alle Winzerinnen und Winzer – dank ihnen entdecke ich immer wieder neue Weine und kann meinen önologischen Horizont erweitern.
5. Mit welchen drei Adjektiven würdest du unsere Region bezeichnen?
   lebenswert, offen, zentral

Kooperation mit
Lebensraum Lenzburg Seetal
Niederlenzerstrasse 25
5600 Lenzburg

info@lebensraum-ls.ch
062 888 50 08

Premiumpartner LLS
Hypothekarbank Lenzburg
SWL ENERGIE AG Lenzburg
MESSER Gases for Life